

Hiroshi Kiyotake (#13)

Beitrag von „putzi“ vom 19. Juli 2014, 14:34

Dann versuch ichs mal.

Nach dem Abstieg wurde die Chance verpasst einen kompletten Neustart auch auf der Führungsebene hinzulegen, dies hätte auch Woy und den AR betreffen müssen denn viele Dinge die hier Bader angelastet werden betreffen eigentlich einen anderen.

Der einzige Einschnitt war die Verpflichtung eines neuen sportlichen Leiters. Dies ist in meinen Augen positiv denn Bader ist mit dieser Rolle ab dem Moment wo der Trainer nicht passt hoffnungslos überfordert.

Ob WoWo der richtige ist wird die Zeit zeigen denn dies ist in meinen Augen zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu bewerten.

Für Wolf spricht seine erste Amtszeit bei uns in der er ein gutes Händchen für die Kaderzusammenstellung hatte, gegen ihn spricht der Stallgeruch und seine Verbindung zu Bader.

Den Kader und die Neuverpflichtungen kann ich beim besten Willen nicht einschätzen, ich glaube aber das dies Seitens der Kritiker auch keiner richtig kann.

Da wir jetzt zweitligist sind denke ich sollte es klar sein das ein Großteil der Wünsche seitens der Kritiker absolutes Wunschdenken sind.

Sollte der Kader so bleiben wie er ist wäre mein Bauchgefühl aber auch schlecht, ich denke noch haben wir ähnliche Probleme wie letztes Jahr, die breite gibt zu wenig her.

Hoffnungen liegen auf Ismael und das er es schafft wieder eine Mannschaft aufs Feld zu schicken, dies ist seinen drei Vorgängern nämlich nur bedingt gelungen.

Ob Ismeal was taugt, tja siehe WoWo.

Die anderen Baustellen wie Sponsoring etc, kann ich nicht einschätzen. So einfach wie es sich manche denken wirds aber nicht sein.

Was mich bei der Sprot5 Diskussion immer etwas zum Nachdenken bringt ist aber das Woy eigentlich einen guten Ruf hat, wenn da was nicht passen würde denke ich er würde es merken.

Und zu unserem Japaner, von seinem Talent kann ich mir nur dann was kaufen wenn er auch willens ist bei uns zu spielen, und wer das noch glaubt muss die letzte Saison im Tiefschlaf verbracht haben.

Ich hoffe das geht als Mittelweg durch.